

[36950.] In der Presse:

**Deutscher Multiplikator** von J. Mangelsdorf, umfangreichster und zuverlässiger Rechenhelfer bei allen auf Multiplication beruhenden Berechnungen. Enthält bei den Einheitspreisen von 1 Pf. bis 1000 M. — bis 10 M. von Pf. zu Pf. steigend — die Kosten für jedes Quantum Waaren, z. B. für 47 Z. 29 Rg. 370 G. oder für 26 Scheffel 42 Liter u. s. w.  
188 große Quartseiten. Preis 2 M. 50 S., 30 % Rabatt und 11/10.

Größtes Absatzgebiet auch für Colportage, bei Gemeindebehörden, Rechnungsbeamten, Bau-Technikern, Handel- und Gewerbetreibenden, Gutsverwaltern zc.

J. Mangelsdorf in Berlin N.,  
Weißburger Str. 25.

[36951.] Demnächst erscheint in meinem Verlage:

### Geschichte

der

## Haupt- und Residenz-Stadt Cassel

von

Dr. F. C. Th. Piderit,  
Archivrath.

In erweiterter zweiter Auflage  
mit  
vielen Illustrationen  
herausgegeben  
von

Jacob Christoph Carl Hoffmeister.

Ein starker Band von ca. 34 Bogen Lex.-8.  
Mit 32 Tafeln,  
enthaltend Portraits, alte Ansichten der  
Stadt und Pläne aus verschiedenen Zeiten.

Preis brosch. 12 M.

In eleg. Halbfranzband geb. 15 M.

Der größte Theil der Auflage ist bereits durch Subscription abgesetzt. Ich kann daher nur wenige Exemplare à cond. liefern und bitte, nur bei genügender Aussicht auf Absatz zu verlangen.

Jede größere Bibliothek wird dieses Werk anschaffen.

Das

## Kurbessische Leibgarde-Regiment.

Eine

### geschichtliche Skizze

von

Maximilian Freiherr von Ditsfurth.

Ca. 10 Bogen gr. 8.

Mit 1 colorirten Tafel.

Preis broschirt circa 2 M. 50 S.

Diese Schrift behandelt ausführlich die Entstehung des Regiments, ferner die Betheiligung an folgenden Belagerungen, Schlachten zc.: Mainz 1689. — Rheinfels 1693. — Speyerbach 1703. — Schellenberg 1704. — Ulrichstein 1759. — Bergen 1759. — Minden

1759. — In Amerika 1776, 1777. — Frankfurt 1792. — Kofenheim 1793. — Tourcoin 1794 zc.

### Karte

der

## Umgegend von Cassel

im Maßstab  $\frac{1}{200,000}$   
nebst

zwei Specialkarten

von

## Dörnberg, Habichtswald mit Langenberg und Meißner

im Maßstab  $\frac{1}{50,000}$   
Preis 1 M.

Ich bitte um recht thätige Verwendung.  
Cassel, den 8. August 1882.

Gustav Klauwig,  
Hofbuchhandlung.

[36952.] In unserem Verlage erscheint Anfang September d. J.:

## Kleines Tagebuch.

### Gedenkblätter für alle Tage des Jahres

mit

Sinnsprüchen,

biographischen Daten

und

vier Illustrationen (Jahreszeiten)  
nach Aquarellen

von

Julius Hoepfner.

Mit Anhang:

### Namenregister und Tabelle zur Ermittelung der Wochentage.

Prachtband in kl. 8. Preis 5 M.,

fest mit 25 % und 11/10 Expl., gegen baar  
33 1/3 % und 7/6 Expl.

Ein Probeexemplar für 3 M. baar (40 %).  
7/6 Exemplare, wenn vor Erscheinen bestellt, 18 M. baar.

Dies von Julius Hoepfner reizend illustrierte, aufs sorgfältigste ausgestattete Buch ergänzt die Reihe unserer Gedenk- und Tagebücher, indem es zu dem Mittelpreis von 5 M. etwas wirklich Hübsches und Gefälliges bietet.

Da wir à condition nicht liefern, empfehlen wir Ihnen, sich durch den Bezug eines Probeexemplars zum Ausnahmepreis von 3 M. baar von der ungewöhnlichen Absatzfähigkeit des Büchleins zu überzeugen.

Der Partiepreis erlischt mit Erscheinen des Buches.

Leipzig, August 1882.

Arnoldische Buchhandlung.

## Wilh. Engelmann in Leipzig.

[36953.]

In kurzem erscheint:

### Handbuch

für

## Specielle Eisenbahn-Technik

unter Mitwirkung von Fachgenossen  
herausgegeben

von

Edmund Heusinger von Waldegg,  
Oberingenieur in Hannover und Redacteur des technischen Organs des Vereins deutscher Eisenbahn-Verwaltungen.

Dritter Band:

### Der Locomotivbau.

Zweite vermehrte und verbesserte  
Auflage.

Bearbeitet

von

W. Basson, W. Bork, A. v. Borries,  
A. Frank, O. Grove, E. Heusinger v.  
Waldegg, H. Kirchwegger, R. Koch, C.  
Linde, M. Lochner, G. Meyer u. Ch. Strick.  
Mit 565 Holzschnittfiguren und einem Atlas  
von 74 Zeichnungstafeln, sowie einem Sach-  
und Autoren-Register.

Lex.-8. Geheftet 50 M.; gebunden 55 M.

Endlich bin ich in der Lage, das Erscheinen der neuen Auflage des seit längerer Zeit vergriffenen und in fachmännischen Kreisen sehnlichst erwarteten „Locomotivbau“ anzuzeigen, deren Ausgabe sich durch den Tod und das Ausscheiden mehrerer Mitarbeiter und der dadurch bedingten Gewinnung neuer Kräfte länger als anfangs erwartet, verzögert hat.

Unter Berücksichtigung aller einschlägigen neuen Erfindungen und der darauf bezüglichen Literatur, sowie durch erhebliche Vermehrung des Textes wie der Tafeln ist ein in vielen Theilen neues Werk geschaffen worden, auf das ich mir erlaube Ihre besondere Aufmerksamkeit und Theilnahme zu lenken.

Hierbei gestatte ich mir, auch auf die anderen früher bereits erschienenen Bände vom „Handbuch für specielle Eisenbahntechnik“ hinzuweisen und sie zur erneuten Verwendung zu empfehlen:

Erster Band: Der Eisenbahnbau. 4. Aufl.  
Mit Atlas. 36 M.

Zweiter Band: Der Wagenbau. 2. Aufl.  
28 M.

(Auch in Hälften erschienen: I. Hälfte  
13 M.; II. Hälfte 15 M.)

Vierter Band: Die Technik des Betriebes. 2. Aufl. Mit Atlas. 30 M.

Ergänzungsheft zum IV. Band: Launhardt, Betriebskosten. 2 M.

Fünfter Band: Die Secundär- und Tertiärbahnen. 55 M.

(Auch in Hälften erschienen: I. Hälfte  
25 M.; II. Hälfte 30 M.)

Ich bitte, gef. zu verlangen; gebundene Exemplare jedoch nur fest.

Leipzig, 14. August 1882.

Wilh. Engelmann.